

Wandern

Die Natur erleben,...

... Stress abbauen und zu Fuß schöne Gegenden erkunden, das gibt es alles bei der Wanderabteilung der Sportfreunde Höfen-Baach.

Unterhalb vom Neunerköpfe im Tannheimer Tal.





Aufbauarbeiter bei der Sonnwendfeier



Auf der Baustelle des Klinikums in Winnenden

TEXT + BILDER: GERHARD EPPLE

Zur ersten Wanderung im neuen Jahr traf sich die Wanderabteilung unter der Führung von Heidi und Roland Schmidt-Demuth und begann die Januar Tour wie immer am Vereinsheim. Mit frischem Schwung bei schönem Wanderwetter führte uns der Weg am Steinbruch vorbei, durchs Ochsentor über Rettersburg nach Opelbohm. Am Buchenbach entlang zur Einkehr in die Vereinsgaststätte Talaue in Birkmannsweiler.

Auf verschneiten Wegen

Die Februarwanderung führte uns durch Weinberge und Wald. Vom Hanweiler Sattel gings auf verschneiten Wegen den Wald hinauf zum Hörnleskopf, dem ersten Aussichtspunkt. Danach kamen wir auf den Weinwanderweg, rechts über uns der Waldrand, links vom Weg ziehen sich die Weinberge bis ins Tal. Der Weg führte uns nun, zum Kleinheppacher Kopf, dem nächsten Aussichtspunkt. Mit einem großartigen Panoramablick auf das Remstal. Weiter am Schützenhaus vorbei zum Hanweiler Sattel und hinab nach Hanweiler zur Einkehr ins Gasthaus zur Traube. Die Wanderleitung hatte Werner Bihlmaier.

Im Schwäbischen Wald

Im März gings in den Schwäbischen Wald. Vom Waldparkplatz beim Schlichenhöfle begann unter der Leitung von Gerhard Epple die Rundwanderung.

Nach Tal und Anhöhe erreichten wir Schöllhütte, nun gings ins Tal zur ausgebrannten Nonnenmühle. Am Strümpfelbach entlang gings zum Spielplatz im Steinbachtal. Von da aus gingen wir in den Wald hinein den Gärtnershaldenweg entlang durch den Wald nach Waldenweiler. Über den Bühlhauweg erreichten wir nach kurzer Zeit das Biotop Bühlhau, nach der Umrundung vom Biotop war es nicht mehr weit bis zu unserem Ausgangspunkt. Der Abschluß dieser Wanderung fand im Landgasthaus Birkenhof statt.

Auf den Pfaden der Kunst

Im April gings ins Remstal. Unter der Wanderleitung von Heidi und Roland begann unsere Wanderung vom Parkplatz am Schützenhaus in Strümpfelbach. Durch die Weinberge auf dem Skulpturenpfad des Künstlers Karl-Ulrich Nuss gings hoch zum Karlstein, von hier hatten wir einen herrlichen Rundblick. Danach ging es durch die Weinberge immer noch auf dem Skulpturenpfad mit den bronzenen Figuren abwärts zum Ausgangspunkt. Eingekehrt wurde im Lindhändler Stübli in Strümpfelbach.

Zum Buchenbachhof und zurück

Am ersten Mai war wie immer unsere Maiwanderung. Um 10 Uhr gings am Vereinsheim los. An unserem schön gelegenen Sonnwendplatz vorbei zum Forsthaus bei Birkmannsweiler, durch den Wald

hoch zur Mittagsrast im Oberweilerhof. Nach einer längeren Pause gings weiter, Rettersburg ließen wir rechts liegen, durch den Wald in Richtung Linsenhof und zum Spielplatz oberhalb von Bürg zu unserem nächsten Ziel dem Schulerhof, ins Besenhaus vom Walter Schäfer.

Auf der Klinikbaustelle

Im Juni gings zur Führung auf die Baustelle des Klinikums in Winnenden. Treffpunkt war im Showroom des grünen Baucontainers auf der Baustelle. Nach einem Einführungsgespräch am Modell gings zur Baustelle. Wir konnten das großzügige Foyer bestaunen die Haustechnik besichtigen und in einer Station schon die Zimmer anschauen. Der Abschluß der Besichtigung fand im SV Vereinsheim statt.

50 Jahre Sonnwendfeier

Dieses Jahr feierte die Wanderabteilung und Gäste das schon traditionelle Sommerfest zum 50. Mal. Zum Sonnenuntergang als die Kinder vom Fackelzug zurück kamen, wurde das große Feuer von deren Fackeln entzündet. Die Hitze ließ fast alle Gäste von ihren vorderen Plätze zurückweichen. Der Feuerschein erzeugte auf dem wunderschön gelegenen Sonnwendplatz in dieser tollen Natur eine sehr gute Stimmung und wohlthuende Wärme. Es ist doch immer wieder ein tolles Erlebnis, was so ein Haufen

Holz doch für sentimentale Erinnerungen wecken konnte. Vor allem die Kinder ob groß oder klein konnten die Augen kaum abwenden. Ich hoffe dass sich keiner einen Sonnenbrand zugezogen hat.

Helfende Hände n auf der Bachetse

Eine Woche früher als sonst fand unsere Baacher Bachetse statt. Die Backfrauen wurden durch die neuen Helferinnen der Happy Hoppers entlastet. Leider spielte das Wetter nicht immer mit.

Gebirgsausflug ins Tannheimertal

Unser fünftägiger Gebirgsausflug führte uns dieses Jahr nach Tannheim, dem wohl schönste →



Vor dem Hotel Goldenes Kreuz in Tannheim



Auf dem Neunerköpfe



Am Brunnen an der Vilsalpe



Werksbesichtigung bei der Firma Kärcher in Winnenden

Hochtal Europas ins Hotel Goldenes Kreuz. Nach dem Ankommen und sich Wohlfühlen gabs eine Kaffeepause in unserem Hotel anschließend eine Rundwanderung nach Berg, auf dem Höhenweg über Innerschwend zum Hotel zurück.

Am zweiten Tag gings auf dem Waldwanderweg zum Vilsalpsee. An der Fischerstube über die Brücke, der Weg verläuft an der rechten Seite genau am Ufer des Sees entlang. Am hinteren Ende des Sees ist die Vilsalpe, wo wir unsere Mittagspause machten. Der Rückweg erfolgte an der anderen Seite des Sees zum Gasthaus Vilsalpsee, auf der herrlichen Sonnenterrasse mit Aussicht auf See und Berge ließen wir uns die Spezialitäten auf der Zunge zergehen. Danach gings auf dem Wanderweg dann auf dem Fahrweg vom Tannheimer Alpen Express zum Hotel.

Am dritten Tag gings auf dem Rundwanderweg zum Haldensee über Nesselwängle zur Einkehr im Landgasthof am Krinnenalplift. Weiter den Rundweg auf der anderen Talseite nach Haller zur Kaffeepause im Via Salina auf der Seeterrasse. An der Uferpromenade des Haldensee entlang gelangten wir zum Ort Haldensee. Über Weidegebiet gings weiter nach Grän, auf dem Talwiesenweg nach Innerschwend, weiter über unseren Rundwanderweg zum Hotel.

Am vierten Tag gings mit der Vogelhornbahn zur Bergstation. Auf dem Höhenweg über den Saalfeld-

erweg zur höchstgelegenen Hütte der Gappenfeldalm mit toller Aussicht. Nachdem jeder sein zünftiges Brotzeiteller verzehrt hatte mußten wir weiter da wir noch zum Gipfelkreuz vom Neunerköpfe gingen. Oben angekommen wurden wir belohnt mit einem einzigartigen und fantastischen Aussicht über das Tannheimertal. Auf dem Gipfel des Neunerköpfe machten wir den Eintrag von der Wandergruppe ins größte Gipfelbuch der Alpen. Nach dem Gipfelbild gings abwärts zur Bergstation und mit der Gondelbahn ins Tal. Nach einer kleinen Einkehr im Schwarzen Adler gings ins Hotel.

Am fünften Tag gings auf dem Talwanderweg zum Wiesle dann Richtung Zöblen nach Kienzerle, Untergschwend nach Tannheim und zum Mittagessen ins Hotel zum Schwarzen Adler. Danach gings zum Parkplatz von unserem Hotel dem Goldenen Kreuz um nach der Verabschiedung von der Hausherrin die Heimreise zu starten.

Wanderung am Ufer der Rems

Im September gings an der Rems entlang. Die Tour begann von der Ortsmitte in Hohenacker auf der Erbachstraße hinunter zur Rems. Der Wanderweg läuft parallel zur Rems, vorbei an der Hegnacher Mühle bis zur Vogelmühle. Von da aus gings den Berg hoch an der ehemaligen Kläranlage vorbei durch die

Siedlung von Hohenacker zum Ausgangspunkt. Einkehr war in der Gaststätte Hirsch in Hohenacker. Die Wanderleitung hatte Erich Luithardt.

Herbstwanderung auf dem Höhenweg

Im Oktober gings auf dem Remstal-Höhenweg. Von Schornbach an der Kirche begann unsere Wanderung zuerst auf dem Talweg dann immer leicht ansteigend zum Holzberg, mit schönem Ausblick auf Schorndorf und das Remstal. Weiter durch die Weinberge vom Grafenberg danach durch den Wald Richtung Mannshaupten, bis zur Gabelung nach der Unterstellhütte, ab hier gings waldbwärts über den Wiesenweg zum Ausgangspunkt. Der Abschluß dieser herbstlichen Wanderung fand im Gasthaus Lamm in Schornbach statt. Die Wanderführung hatte Roland Demuth.

Werksbesichtigung bei der Fa. Kärcher

Im Oktober gings noch unter der Organisation von Gerhard Epple zum Besuch der **Fa. Kärcher**. Nach dem Eintreffen der Gäste an der Hauptpforte gabs zuerst ein Begrüßungsfoto. Danach gings zur Unternehmenspräsentation bei Kaffee und Butterbrezeln. Dann gings zur Werksbesichtigung der Produktion, anschließend ins Museum und zur Gerätevorführung mit dem Besuch des Kärcher-Shops. Der Abschluß

war in der Kantine beim gemeinsamen Mittagessen. Vor dem Verlassen des Werksgeländes bekam noch jeder an der Hauptpforte das Begrüßungsfoto.

Auf dem WeinWanderWeg

Im November gings zur Abschlußwanderung von diesem Jahr nach Allmersbach am Weinberg. Unter der Wanderführung von Gerhard Epple begann die Wanderung vom Wanderparkplatz an der Kelter von Allmersbach. Von der Kelter ein kurzes Stück steil bergan zum Wengertschützenhäusle, weiterer Anstieg durch die bunt gefärbten Weinberge hoch zum Alten Berg mit seiner schönen Aussicht über die Aspacher Weingipfel. Weiter auf dem WeinWanderWeg vom Föhrenberg über Steinhausen gings zum Ausgangspunkt. Einkehr war im Aspacher Brauhaus zum Läuterbottich in Allmersbach am Weinberg.

Abschluß eines Wanderjahr

Wie immer zum Jahresabschluß fand unsere Weihnachtsfeier im Dezember im Vereinsheim statt. Nach dem gemeinsamen Abendessen bei gemütlicher Runde gabs danach verschiedene Darbietungen von unserem Erlebten, über das ganze Wanderjahr. Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2013 wünscht Ihnen allen die Wanderabteilung der SF Höfen-Baach. ■